

Aufgabe 6: Genau sehen und hören



Ich kann mit meinen Augen genau beobachten.

1. Schau genau hin:

- **Zeichne** die Schnecke mit ihren wichtigen Merkmalen ganz genau ab.



- **Male** mit Farbstiften und versuche durch Mischen möglichst den genauen Farbton und die Schattierung zu treffen.
- **Achte** auf die Formen, die Farben und die Oberflächen.



Ich kann mit meinen Ohren genau wahrnehmen.

2. Hör genau hin:

• **Höre** auf die folgenden Geräusche.
• **Schreibe** auf, womit und wie die Geräusche gemacht wurden.



• **Beschreibe** das Geräusch.
• **Kreuze** an, welche Beschreibung am besten passt. Kreuze nur Beschreibungen von Geräuschen an.

Beispiel:

Mit den Zähnen in einen harten Apfel beißen.

- es ist saftig es ist süß es knackt

1.
 es schabt es tönt schwarz es klappert

2.
 es ist spannend es tönt metallisch es wirkt regelmässig

3.
 es wird schneller es wird leiser es wird langsamer

4.
 es klopft es tönt papiereu es tönt metallisch

5.
 es klirrt es raschelt es quietscht

6.
 es klopft es plätschert es tönt schabend

• **Beschreibe** wie oben, nur in eigenen Worten:
Worum handelt es sich? Wie tönt das Geräusch?



7.

8.

9.

Name: _____ Datum: _____

Aufgabe 6: Auswertung

Bezug zum Lehrplan 21:

- NMG.4.2.a: Die Schülerinnen und Schüler können Schallquellen und akustische Phänomene erkunden und beschreiben (z.B. Rauschen des Waldes oder Bachs, Singen der Vögel und Menschen, Küchengeräusche, Bau- oder Verkehrslärm, Stille).
- BG.2.B.1.2a (Sehen): Die Schülerinnen und Schüler können nach subjektiven Vorlieben Farben mischen und anordnen.

Lernziele:

- Mit Sehsinn und Gehörsinn differenziert wahrnehmen und Wahrnehmungen festhalten

✓	nicht erreicht	✓	erreicht	✓	übertroffen
---	----------------	---	----------	---	-------------

Kriterium 1

Wichtige Merkmale sind genau erfasst: Form, Farbe, Oberflächenstrukturen (Auftrag 1).

	Die formalen Merkmale sind nicht oder nur ungenau erfasst und wiedergegeben.	Die verschiedenen Formen sind weitgehend erfasst und wiedergegeben.	Auch kleine Details bezüglich Form sind genau erfasst und wiedergegeben. Proportionen stimmen.
	Die verschiedenen Farben sind nicht oder nur ungenau erfasst und wiedergegeben.	Die verschiedenen Farben sind weitgehend erfasst und wiedergegeben.	Die verschiedenen Farben mit ihren Farbtönen und Schattierungen sind weitgehend erfasst und wiedergegeben.
	Keine oder kaum eine Oberflächenstruktur erfasst und wiedergegeben.	Einzelne markante Oberflächenstrukturen sind erfasst und wiedergegeben.	Sogar feine Oberflächenstrukturen sind erfasst und wiedergegeben.

Kriterium 2

Die Geräusche sind richtig bezeichnet und passend beschrieben (Auftrag 2).

	Weniger als 4 Geräusche sind bezeichnet (Nr. 1 - 6).	4 - 5 Geräusche sind richtig bezeichnet (Nr. 1 - 6).	Alle Geräusche sind richtig bezeichnet (Nr. 1 - 6).
	Bei weniger als 4 Geräuschen Beschreibungen sind passend angekreuzt (Nr. 1- 6).	Bei 4 - 5 Geräuschen Beschreibungen sind passend angekreuzt (Nr. 1 - 6).	Bei allen Geräuschen Beschreibungen sind passend angekreuzt (Nr. 1 - 6).
	Bei Nr. 7 - 9 weniger als 2 eigene Bezeichnungen der Geräusche oder unpassende.	Bei Nr. 7 - 9 2 eigene passende Bezeichnungen der Geräusche.	Bei Nr. 7 - 9 überall passende Bezeichnungen der Geräusche.
	Bei Nr. 7 - 9 weniger als 2 eigene Beschreibungen der Geräusche oder unpassende.	Bei Nr. 7 - 9 2 eigene passende Beschreibungen der Geräusche.	Bei Nr. 7 - 9 3 eigene passende Beschreibungen der Geräusche.

Klassenübersicht

Gesund werden – gesund bleiben & Sinn-voll: Aufgabe 6

Name	Kriterium 1 Wichtige Merkmale sind genau erfasst: Form, Farbe, Oberflächenstrukturen (Auf- trag 1).			Kriterium 2 Die Geräusche sind richtig bezeichnet und passend beschrieben (Auftrag 2).		
	nicht erreicht	erreicht	übertroffen	nicht erreicht	erreicht	übertroffen

Aufgabe 6: Genau sehen und hören

Aufgabenstellung:

- Schnecke mit ihren wichtigen Merkmalen genau abzeichnen (Sehsinn)
- Geräusche hören und aufschreiben, womit/wie sie gemacht wurden und Aussagen über die Art der Geräusche finden (Gehörsinn)

Lernziele:

- Mit Sehsinn und Gehörsinn differenziert wahrnehmen und Wahrnehmungen festhalten

Hinweise:

Allgemeine Hinweise zum Beobachten:

- Zum genauen Beobachten braucht es Ruhe, Zeit und Geduld.
- Beobachtungen lösen Gefühle und Empfindungen aus. Wichtig ist, auf die Wirkung der Wahrnehmungen zu achten und diese Erfahrungen im Gespräch auszuwerten.

Achten Sie bei allen folgenden Aufgaben darauf, dass die Schülerinnen und Schüler ihre eigene Wahrnehmung festhalten. Dies soll prinzipiell in Einzelarbeit ohne Absprache geschehen.

Zum Auftrag «Schau genau hin»:

- Die farbige Vorlage der Schnecke kann vom Internet heruntergeladen und auf Hellraumprojektor-Folie gedruckt werden
Adresse: https://www.zebis.ch/download/unterrichtsmaterial/bild_schnecke.pdf
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten ein leeres weisses A5 Zeichnungsblatt.
- Wer ein eigenes Bild mit Tier/Pflanze/Gegenstand wählt, sollte darauf achten, dass es in Bezug auf Formen, Farben und Oberflächenstrukturen reichhaltig ist.

Zum Auftrag «Hör genau hin»:

- **Vor dem Geräusch:** Die Schülerinnen und Schüler drehen sich um und schliessen die Augen.
- **Nach dem Geräusch:** Die Schülerinnen und Schüler müssen umgedreht warten, bis alles leise weggeräumt ist (z.B. angebissener Apfel versteckt, WT- Schrift weggeputzt etc.). Erst nach Aufforderung der Lehrperson drehen sich die Schülerinnen und Schüler um und schreiben ihre Wahrnehmung auf.
- Zeigen Sie den Auftrag anhand dieses Beispiels genau vor und besprechen Sie diesen mit der Klasse.
- Klatschen Sie rhythmisch in die Hände.

Beispiel an WT: In die Hände klatschen

es raschelt es ist rhythmisch es ist grob

- Folgende Geräusche produzieren Sie so, dass die Schülerinnen und Schüler es nicht sehen:
Mit den Zähnen in einen harten Apfel (oder Birne) geräuschvoll beißen (Beispiel)
1. Wandtafel putzen mit Schwamm und Gummischaber
 2. Im Buch blättern; unregelmässig; mal schneller, mal langsamer
 3. Mit Schere schneiden; zuerst langsam, dann schneller
 4. Mit Schlüsselbund spielen
 5. Papier zerknüllen
 6. An die Wandtafel schreiben (ohne Quietschen)

7. Wasser laufen lassen
8. Wasser ausgiessen (z.B. aus Flasche)
9. Knistersack (Mehrzweckbeutel) zerknüllen.

Bezug zum Lehrplan 21:

- NMG.4.2.a: Die Schülerinnen und Schüler können Schallquellen und akustische Phänomene erkunden und beschreiben (z.B. Rauschen des Waldes oder Bachs, Singen der Vögel und Menschen, Küchengeräusche, Bau- oder Verkehrslärm, Stille).
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101fp9WhxvysPwdVWUBL8FcaHNVmdMHtM>
- BG.2.B.1.2a (Sehen): Die Schülerinnen und Schüler können nach subjektiven Vorlieben Farben mischen und anordnen.
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101x83PfkFUXCMpgdq8uCekVmC82Es8K6>